

Kant. Frühlingswettkampf 2015



Volketswil

10 Wochen nach dem Wintercup durften unsere K5B – Turnerinnen in die offizielle Wettkampfsaison 2015 als erst Horgner-Gruppe starten. Ihr erstes Gerät waren die Schaukelringe. Das Einturnen verlief noch in ganz normalen Bahnen. Kleine bis mittlere Fehler schlichen sich ein. Aber wie schon so oft hoffte man, wenn es im Einturnen nicht klappt dann hoffentlich vor den Wertungsrichtern. Leider kam dann alles ganz anders als erwartet. Marina Hirtz stürzte bei der Landung so unglücklich, dass sie sich einen schweren Bruch des Oberarmes zuzog. Der Wettkampf an den Schaukelringen musste für eine Weile unterbrochen werden damit Marina Fachgerecht von den Matten transportiert werden konnte. Für unsere restlichen sechs Turnerinnen war das ein grosser Schock und machte das Weiterturnen sehr schwierig. Trotz allem konnten sie sich nachher mehr oder weniger auf den Wettkampf konzentrieren und erturnten sich zum Teil sehr gute Noten.

Von **118 Teilnehmerinnen** erturnten **Delia Matthys den 21. Rang** und **Livia Imfeld den 24. Rang**. Beide konnten sich über eine Auszeichnung freuen. In der Teamwertung fand sich das Horgner-Team auf dem 10. Platz. Dies wurde im K5 noch nie erreicht.

Gleich im Anschluss standen unsere **K1** Turnerinnen zum Einmarsch ihres ersten grossen Wettkampfes bereit. Beeindruckt von der Grösse des Wettkampfes war erst noch etwas Orientierung nötig. Sie konnten sich jedoch schnell an die noch fremde Wettkampfatmosphäre gewöhnen. Zwei unserer Jüngsten durften schon an ihrem ersten Kantonalen Wettkampf eine Auszeichnung abholen. **Mit 366 Teilnehmerinnen** war die Konkurrenz sehr gross. **Tizita Wittweiler und Elin Bertschinger** (beide mit der exakt gleichen Punktzahl) reihten sich auf dem **107. Rang** ein. Beide durften ihre erste Auszeichnung entgegen nehmen.

Am späteren Nachmittag mussten noch unsere **K3** Turnerinnen sich gegen **256 Mitstreiterinnen** wehren. Mit ansprechenden Leistungen beendeten sie den Wettkampf. Allerdings zeigte sich, dass bis zum nächsten Termin noch fleissig trainiert werden muss. Chloe Tayler führte die Horgner-Turnerinnen an. Sie verpasste um 0.15 Punkten die Auszeichnungsränge.

Sonntagmorgen 7.00 Uhr. Noch etwas müde fanden sich Turnerinnen wie Betreuerinnen auf dem Wettkampfpfplatz in Volketswil ein. Nach kurzer Begrüssung startete schon das Einwärmen. Dies erforderte ziemlich viel Aufmerksamkeit. **325 Turnerinnen** vom **K2** bereiteten sich in allen halbwegs freien Gängen und Ecken der Sportanlage auf ihre Aufgabe vor. Unsere K2 zeigten solide Leistungen wurden aber nicht sonderlich dafür belohnt. Einzig **Sophie Hrneck** erreichte den **33. Rang**. Ronja Mösli verpasste um 0.10 Punkte die Auszeichnungen und landete auf dem 144. Rang.

Direkt nach dem Mittag stand Michèle Honegger nach der einjährigen Pause zum ersten Mal wieder für den TV-Horgen auf dem Wettkampfpfplatz. Sie konnte sich mit dem 22.Rang in der Mitte des K6-Feldes einreihen. Es fehlten ihre nur 0.30 Punkte für eine Auszeichnung. Das K6 ist die zweithöchste Kategorie überhaupt und Michèle darf stolz auf ihre Leistung sein.

Ganz am Schluss konnten die 193 Turnerinnen vom K4 noch ihr Erlerntes zeigen. Es reichte zwar keiner unserer fünf Turnerinnen zu einer Auszeichnung. Trotzdem dürfen sie stolz auf ihre Leistungen sein. Kein einziger Salto landete auf dem Hosenboden, was nach den Trainings noch sehr zu befürchten war. Eigentlich waren keine grossen Fehler da, aber mehrere kleine Fehler rechnen sich halt doch zusammen.

Trotz Marinas Unfall



war es für die Girls vom Getu-Horgen im Grossen und Ganzen ein recht guter Wettkampf. Fast alle Turnerinnen starteten zum ersten Mal in der nächst höheren Kategorie und konnten sich irgendwo im Mittelfeld einreihen.

Gesamtrangliste unter www.ztv.ch



